



TARIFVERTRAG FÜR NICHTMITGLIEDER



 **MITEINANDER
FÜR MORGEN**
metall-tarifrunde-2018.de



DIE IG METALL KENNENLERNEN

Die IG Metall auf einen Blick:
wir.die-igmetall.de
Das Über-Uns-Portal: Reinschauen lohnt sich!

Vernetzt und informiert sein:
www.igmetall.de/infoservice
Den monatlichen Newsletter erhalten.

Die IG Metall – eine Gewerkschaft stellt sich vor:
www.igmetall.de/duauch
Kostenlos das Infopaket „Wir. Die IG Metall.“ bestellen.

www.metall-tarifrunde-2018.de

Herausgeber: IG Metall
IG Metall Vorstand, FB Kampagnen

30729-72925



Wenn möglich, bitte beim Betriebsrat
oder bei der IG Metall vor Ort abgeben.

IG Metall Vorstand
FB Kampagnen
Frankfurt am Main

 **MITEINANDER
FÜR MORGEN**

Mitgliedsnummer

| | | | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|

(wird von der IG Metall eingetragen)

Weitere Informationen unter www.igmetall.de/beitreten



Beitrittserklärung

Name* Geschlecht* M= männlich
 W= weiblich

Vorname* Geburtsdatum*

Land* PLZ* Ort* Tag Monat Jahr

Straße* Hausnr.*

Telefon dienstlich privat

E-Mail dienstlich privat Staatsangehörigkeit*

beschäftigt bei Betrieb/PLZ/Ort

Vollzeit Teilzeit Befristung

Beruf/Tätigkeit/
Studium/Ausbildung

Ausbildung/vergleichbare Einrichtung ab _____ bis _____

duales Studium Studium Wie heißt die Hochschule?

Leiharbeit/Werkvertrag Wie heißt der Einsatzbetrieb?

Solo-Selbstständige/r

angesprochen durch (Name, Vorname) Mitgliedsnummer Werber/in

Beitrittserklärung:
 Ich bestätige die Angaben zu meiner Person, die ich der IG Metall zum Zwecke der Datenerfassung im Zusammenhang mit meinem Beitritt zur Verfügung stelle. Ich bin darüber informiert, dass zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben und unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften, personenbezogene Angaben durch die IG Metall und ihrer gewerkschaftlichen Vertrauensleute erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Die Anpassung des Beitrags an die Einkommensentwicklung erfolgt u. a. durch gewerkschaftliche Vertrauensleute im Betrieb. Dabei werden aus betriebsöffentlichen Daten, wie der Tätigkeit und der damit verbundenen Eingruppierung, das Tarifentgelt und der Gewerkschaftsbeitrag ermittelt. Eine Weitergabe der Daten zu Marketingzwecken findet nicht statt.

X _____
 Ort / Datum / Unterschrift für den Beitritt*

Bankverbindung Bank/Zweigstelle

IBAN

BIC Beitrag** Bruttoeinkommen*

Kontoinhaber/in

SEPA-Basislastschriftmandat (wiederkehrende Lastschriften)
 Gläubiger-Identifikationsnummer der IG Metall: DE71ZZZ0000053593
 Mandatsreferenz: Mitgliedsnummer01

Ich ermächtige die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1% des monatlichen Bruttoverdienstes zur vereinbarten Fälligkeit von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der IG Metall auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
 Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.

X _____
 Ort / Datum / Unterschrift für den Bankeinzug

Bitte abgeben bei IG Metall-Betriebsräten/-vertrauensleuten, der IG Metall-Geschäftsstelle oder schicken an: IG Metall Vorstand, FB Mitglieder und Erschließungsprojekte, 60519 Frankfurt am Main





WAS GILT AUS DEN TARIFVERTRÄGEN DER METALL- UND ELEKTROINDUSTRIE FÜR NICHTMITGLIEDER?

Urlaub

~~Egal welches Alter es gibt 30 Tage Urlaub pro Jahr. Das haben wir 1982 in der Metall- und Elektroindustrie sowie in der Eisen- und Stahlindustrie durchgesetzt. Der Gesetzgeber sieht dagegen nur 24 Tage vor und geht auch noch von einer 6 Tage Woche aus.~~

Auf die übliche 5 Tage-Woche umgerechnet ergibt sich so ein Urlaubsanspruch von gerade mal 20 Tagen. Der IG Metall-Tarifvertrag ist also eine Garantie auf deutlich mehr Freizeit.

Urlaubsgeld

~~Bei 30 Tagen Urlaub im Jahr, bleibt Zeit für die eine oder andere Reise. Als IG Metall-Mitglied haben Sie mehr in der Reisekasse. Seit 1974 erhalten Metallerinnen und Metaller ein zusätzliches Urlaubsgeld in Höhe von 69 Prozent eines Monatsverdienstes pro Kalenderjahr.~~

Einen gesetzlichen Anspruch auf Urlaubsgeld gibt es nicht.

Weihnachtsgeld

~~Alle Jahre wieder bekommen die Beschäftigten der Metall- und Elektroindustrie bis zu 60 Prozent ihres Monatsverdienstes als „betriebliche Sonderzahlung“ sprich 13. Monatseinkommen oder einfach Weihnachtsgeld.~~

Einen gesetzlichen Anspruch auf den Geldsegen am Ende des Jahres gibt es nicht.

Arbeitszeit

Zwar sind nach dem Gesetz bis zu 60 Stunden Arbeit pro Woche zulässig, doch die wöchentliche Arbeitszeit in der Metall- und Elektroindustrie wurde Schritt für Schritt von 48 Stunden 1956 auf 35 Stunden in den alten Bundesländern und 38 Stunden in den neuen Bundesländern reduziert.

Übernahmegarantie

Gesetzlich sind Unternehmen nicht verpflichtet, Azubis nach ihrer Ausbildung auch nur für einen Tag zu übernehmen.

Auszubildende, die ihre Abschlussprüfung bestanden haben und Mitglied der IG Metall sind, müssen hingegen in der Regel unbefristet übernommen werden.

Entgelt

Darf's ein bisschen mehr Geld sein? Weil die Preise steigen und die Beschäftigten einen fairen Anteil am wachsenden Wohlstand verdient haben, handeln wir regelmäßig höhere Entgelte und Ausbildungsvergütungen für unsere Mitglieder aus.

Da kommt ganz schön was zusammen: Zwischen 2006 und 2014 sind die Löhne in der Metall- und Elektroindustrie um über 25 Prozent gestiegen. Zieht man die Inflationsrate für diese Zeit ab, bleibt unterm Strich ein reales Plus von rund 11 Prozent.

Altersvorsorgewirksame Leistungen (AVWL)

Die Renten sind sicher — oder nicht?

Damit unsere Mitglieder besser fürs Alter vorsorgen können, hat die IG Metall mit den Metall-Arbeitgebern den Tarifvertrag Altersvorsorgewirksame Leistungen (TV AVWL) abgeschlossen. Darin verpflichten sich die Arbeitgeber, eine zusätzliche Altersvorsorge mit jährlich 319,08 Euro (Auszubildende 159,48 Euro) zu fördern. Das Geld kann entweder in eine private Riester-Rente, in Entgeltumwandlung oder in eine Betriebsrente des Arbeitgebers fließen.

Einen gesetzlichen Anspruch darauf gibt es nicht.

Beschäftigungssicherung

In der Krise haben sich unsere Tarifverträge als Anker bewährt, der viele Beschäftigte im Betrieb gehalten und Massenentlassungen verhindert hat. Damit die Mitglieder der IG Metall auch im Falle eines erneuten Abschwungs nicht im Regen stehen, haben wir entscheidende Werkzeuge zur Beschäftigungssicherung in Tarifverträgen festgeschrieben.



Altersteilzeit

Die Möglichkeit früher aus dem Arbeitsleben ausscheiden zu können, haben WIR tariflich geregelt. Sie können bei der Altersteilzeit zwischen 18 Monaten und 5 Jahren wählen. Grundsätzlich wird jeweils die halbe Zeit gearbeitet, die andere Hälfte der Zeit ist man schon zuhause (verblockte ATZ). Sie können auch langsam aus dem Arbeitsleben ausgleiten und schrittweise Ihre Arbeitszeit reduzieren. In der ganzen Zeit nehmen Sie weiterhin an Tarifierhöhungen teil. Für die gesamte Dauer der Altersteilzeit bekommen Sie zusätzlich zu Ihrem halben Entgelt vom Arbeitgeber eine Aufstockung. Für Beschäftigte in den unteren Entgeltgruppen ist die Altersteilzeit durch eine höhere Aufstockung noch attraktiver.

Qualifizierung

In den Tarifverträgen zu Qualifizierung sind Regelungen zur persönlichen Weiterbildung und zur Bildungsteilzeit verankert. Es sind Modelle zur Qualifizierung und Bildungsteilzeit mit gesichertem Rückkehrrecht geregelt. Die Tarifverträge sehen eine Möglichkeit zur betrieblichen finanziellen Förderung der Bildungsteilzeit vor. Teilweise ist die Verwendung von nicht genutzten Mitteln aus den Tarifverträgen zur Altersteilzeit für die Förderung von Bildungsteilzeit sogar zwingend vorgesehen. Ausgelernte Azubis können direkt im Anschluss an ihre Ausbildung eine persönliche Weiterbildung beginnen.